

Presseinformation

24. März 2022



Neu in der AREA 47 und eine saubere Sache „Clean Up Days“ in Österreichs größtem Outdoor-Freizeitpark

Die Sehnsucht nach Urlaub und Spaß in der Natur steigt. Jetzt endlich wieder raus – zum Rafting, Biken, Wakeboarding oder Canyoning. Viel zu schnell wird dabei vergessen, dass man auch im Einklang mit der Natur viel Spaß haben und die Umwelt dabei schützen kann. In der AREA 47, am Eingang des Ötztals in Tirol, haben Gäste in diesem Jahr erstmals die Gelegenheit, Action und Engagement zu verbinden. Bei den „Clean Up Days“, vom 29. April bis zum 1. Mai, unterstützen die Urlauber das Team der AREA 47 beim Müllsammeln und Reinigen der Umwelt und werden mit den ultimativen Outdoor- Erlebnissen belohnt. Ferien in der Natur mit echtem Benefit.

Große Abenteuer, eine saubere Umwelt und nur ein kleiner Fußabdruck in der Natur

Seit ihrer Eröffnung im Jahr 2010 ist den Verantwortlichen der AREA 47 ein ausgeprägtes Natur- und Umweltbewusstsein absolut wichtig. Das äußert sich in vielfältigen Initiativen, von natürlichen Filteranlagen in den Seen über E-Shuttles auf dem autofreien Gelände bis hin zur nachhaltigen Anreise per Bahn. Die Rafting-Guides säubern regelmäßig die Ufer des Inns von Müll und Unrat. Eine Aktion, an der sich im Jahr 2022 erstmals auch die Gäste beteiligen können, so der AREA 47-Geschäftsführer Christian Schnöller: „Jede helfende Hand zählt! Bei den „Clean Up Days“ säubern Gäste und Guides gemeinsam die Natur rund um die AREA 47 – wahlweise mit dem Boot oder mit dem E-Mountainbike. Wir freuen uns auf die echten Outdoor-HeldInnen!“

Die „Clean Up Days“ finden am ersten Wochenende der Saison, vom 29. April bis 1. Mai 2022, statt. Sie gehören zu einer Reihe von Maßnahmen, die die AREA 47 für noch mehr Nachhaltigkeit im Freizeitpark umsetzt. „Der sorgsame Umgang mit Ressourcen ist uns und unseren Gästen ein großes Anliegen“, sagt Christian Schnöller. Nicht nur bei den „Clean Up Days“ sind Bahnreisende also besonders gern gesehen (Bahnhofstransfer inklusive). CO₂-sparende Shuttles und Tourentransporte sowie regionale Produkte in der Gastronomie und in den Unterkünften verkleinern den ökologischen Fußabdruck der Gäste und steigern den Spaßfaktor. Gemeinsam mit StudentInnen des Masterstudiums „Nachhaltige Regional- und Destinationsentwicklung“ in Landeck in Tirol entstand eine Nachhaltigkeitsstrategie für die AREA 47. Christian Schnöller: „Unser Wunsch war es, wissenschaftlich gestützt und mit dem Blick von außen, konkrete Vorschläge zu erhalten, was man in der AREA 47 in Sachen Nachhaltigkeit alles tun kann“. Zum Umwelt-Engagement der AREA 47 gehören unter anderem Biologische Filter in der Water AREA und in der Wake AREA, Bienen in der Wake AREA, Upcycling vorhandener Materialien, ein neues Mülltrennungssystem, nachhaltige Arbeitskleidung (zum großen Teil aus wiederverwertetem Plastik). Außerdem gibt es Sitzpolster aus Ötztaler Schafwolle sowie Eintrittsbänder aus Stoff, Pfandbecher bis hin zu Papier- Strohhalmen und Marmelade in Glasschälchen. Allein durch den Einsatz von E-Shuttles für den Transport von BesucherInnen auf dem Gelände, autofreie Zonen und optimierten Routenplanungen werden knapp 16,5 Tonnen CO₂ pro Saison eingespart.

Neue „Clean Up Days“: Mithelfen, Sparen, Gewinnen und Outdoor-Feeling mit reinem Gewissen

Wer den größten Spielplatz für Adrenalin-Junkies in den Alpen erleben und dabei auch noch Gutes tun will, hat die Wahl zwischen zwei Packages mit unterschiedlichen sportlichen Schwerpunkten. Beim Bike Clean Up Package schwingen sich die TeilnehmerInnen auf das E-Mountainbike und sammeln achtlos weggeworfenen Abfall entlang der Tourenstrecke zum Piburger See ein. Zur Belohnung erklimmen sie am Folgetag den höchsten Hochseilgarten Österreichs in der AREA 47. Beim Outdoor Clean Up Package heißt es in den Neoprenanzug schlüpfen, denn die Cleanup-Tour führt per Raftingboot zu den Buchten des Inns

und die Canyoningtour am nächsten Tag durch eine wasserumtoste Schlucht.

Beide Packages enthalten ein gemeinsames Abendessen mit allen TeilnehmerInnen, freien Eintritt in die Water AREA während des gesamten Wochenendes und 2 Übernachtungen samt reichhaltigem Frühstücksbuffet. Dass ein gutes Gewissen das beste Ruhekit ist, beweisen die nachhaltigen Unterkünfte aus Holz. Beide Packages sind schon zum Vorteilspreis ab nur 199 Euro buchbar, um umweltbewusste Menschen zu motivieren und den freiwilligen Einsatz zu honorieren. Obendrauf verlost die AREA 47 unter allen TeilnehmerInnen der Clean Up Days ein Action-Wochenende für zwei Personen.

40 Fun-Sportarten im Einklang mit der Natur

Eingebettet in einem Naturschutzgebiet, existiert die AREA 47 seit mittlerweile 12 Jahren von und mit der Natur. Berge, Wälder und Flüsse bilden die elementare Grundlage für das rund 40 (Fun-)Sportarten umfassende Angebot. Auf knapp neun Hektar werden Erlebnis-, Sport-, Entertainment- und Übernachtungsmöglichkeiten vereint. Die ultimative Spielwiese mit dem besonderen Kick liegt genau auf dem 47. Breitengrad – daher auch ihr Name – zwischen Haiming, Sautens und Roppen, am Eingang zum Ötztal in Tirol. Adrenalin-Fans können sich hier zum Beispiel beim Bungy Jumping von der Benni-Raich-Brücke im Pitztal 94 Meter in eine tiefe Schlucht fallen lassen. Zur Auswahl stehen außerdem diverse Outdoor- Aktivitäten wie Rafting- und Canyoning-Touren sowie Bike- und Wakeboard-Camps. Man kann sich auch durch den landesweit höchsten Hochseilgarten wagen, um so zu echten Outdoor-HeldInnen zu werden und ein Gefühl unendlicher Euphorie und Freiheit zu erleben. Und das alles in einer nahezu unberührten, reinen Natur. Das ist nicht selbstverständlich und liegt vor allem am Umwelt-Engagement des Teams der AREA 47.

Weitere Informationen: www.area47.at

Informationen für Medien:

AREA 47 Betriebs GmbH
Juliane Rohde
Oetztaler Achstraße 1, A-6430 Oetztal-Bahnhof
Tel: +43-5266-87676-26
j.rohde@area47.at
www.area47.at

Nina Genböck
genböck pr + consult
Märkisches Ufer 28, 10179 Berlin
Tel. +49-30-224877-01
nina.genboeck@genboeckpr.de
www.genboeckpr.de

Bildunterschriften:

Bild 1: Die AREA 47 ist der spektakulärste Outdoorpark Europas – mit jeder Menge Erlebnis-, Sport-, Entertainment- und Übernachtungsangebote.

© AREA 47

Bild 2: Beim Outdoor Clean Up Package geht es mit dem Raftingboot zu den Buchten des Inns, um dort die Umwelt von weggeworfenem Abfall zu befreien.

© AREA 47

Bild 3: Unterwegs auf dem Mountainbike sammeln TeilnehmerInnen des Bike Clean Up Packages sämtlichen Müll entlang der Tourenstrecke zum Piburger See ein.

© AREA 47

Bild 4: Mit dem E-Shuttle gelangen Besucher auf das Gelände der AREA 47. Damit werden knapp 16,5 Tonnen CO₂ pro Saison eingespart.

© AREA 47